

Der Zukunft auf der Spur – das Future Markets Cluster



Von jeher war es die Aufgabe von Messen, Ein- und Ausblicke in die Zukunft zu geben. Das umso mehr, wenn man als Weltleitmesse die gesamte Wertschöpfungskette der Elektronikfertigung und Entwicklung umfassend und einzigartig zugleich präsentieren möchte.

Future Markets – wohin geht die Reise in der Elektronikfertigung?

Industrie 4.0, Smart Factory, 3D-Druck in der Elektronikfertigung ... was vor einigen Jahren noch wie Science Fiction klang, ist mittlerweile technisch umsetzbar und birgt unendliches Potential für verschiedenste Einsatzgebiete. Was wird sich jedoch tatsächlich durchsetzen und was bleibt leere Theorie? Die productronica wirft mit ihrem Cluster Future Markets und der erstmals parallel zur productronica stattfindenden IT2Industry, der **Fachmesse und Open Conference für intelligente, vernetzte Arbeitswelten**, einen Blick in die Zukunft. Sie zeigt, was Industrie 4.0 in der Elektronikfertigung heißt, welche Möglichkeiten cyber-physische Systeme und gedruckte Elektronik bieten und wohin der Trend in der Elektronikindustrie geht.

Durch das industrielle Internet der Dinge ändern sich die Voraussetzungen für die Produktion und die Fertigung von Elektronik grundlegend. Die Entwicklung hin zur „Smart Factory“, der „vernetzten Fabrik“ steht vor der Tür - Produktionsstandorte und Wertschöpfungsketten werden in Zukunft digital verbunden sein. Das stellt Unternehmen vor erhebliche Herausforderungen: Wie können sie sich auf diese Entwicklung vorbereiten? Welche Chancen, aber auch welche Risiken birgt diese Entwicklung? Wie kann intelligente Produktionsplanung die Auslastung von Fertigungsanlagen weiter optimieren? Worauf kommt es bei der Infrastruktur und bei der Sicherheit der industriellen IT an? Wie können bestehende Systeme an moderne Cloud-, Mobilitäts- oder Analysefunktionen angepasst werden? Im Rahmen der IT2Industry können sich Unternehmen zu diesen Fragestellungen austauschen und von Best Practice-Beispielen anderer profitieren.

Im **Future Markets Cluster** der productronica spielt unter anderem der 3D-Druck in der Elektronikindustrie in diesem Jahr eine wichtige Rolle, denn die neue Technologie wird den Markt zukünftig stark beeinflussen - bietet sie doch nahezu unbegrenzt Potential für neue Produkte. Der Phantasie sind

Save the date

productronica | Weltleitmesse für Entwicklung
und Fertigung von Elektronik

Datum: 14. - 17.11.2017

Persönliche Beratung

Agnes Nagy

Sales Consultant, Vertrieb Deutschland

Tel. +49 89 949-20561

Fax +49 89 949-9720561

E-Mail agnes.nagy@messe-muenchen.de

praktisch keine Grenzen gesetzt. Während Kunststoff derzeit im Mittelpunkt der verarbeiteten Materialien steht, gibt es mittlerweile schon Konzepte, die Metalle verwenden oder sogar elektrisch leitfähige Verbindungen möglich machen. Das erweitert die zukünftigen Möglichkeiten zusätzlich.

Auch wenn hochwertige 3D-Drucker in Profi-Qualität momentan noch entsprechend hochpreisig sind, werden sie jedoch mit der steigenden Verbreitung der neuen Technologie zunehmend kostengünstiger werden. Denkbar ist es, dass 3D-Drucker ähnlich wie Mobiltelefone in absehbarer Zeit zum Alltagsprodukt für Otto Normalverbraucher werden. Verlagern sich dadurch sogar Innovations- und Produktionsprozessen langfristig zu den Konsumenten? Sicher ist: Der 3D-Druck dringt sowohl in den privaten als auch den professionellen industriellen Bereich vor und wird unsere Lebens- und Arbeitswelt enorm verändern. Einen Ein- und Ausblick in diese Zukunft gibt die productronica im Rahmen des Future Market Clusters.

Welche Bereiche werden im Future Markets Cluster abgedeckt?

- Cyber-physische Systeme
- Industrie 4.0 in der Elektronikfertigung / Smart Factory
- 3D-Druck in der Elektronikfertigung
- IT to Production
- Fertigungstechnologien für Batterien und elektrische Energiespeicher
- Organische und gedruckte Elektronik
- Additive Manufacturing

Was erwartet Besucher und Aussteller im Future Markets Cluster?

Wohin geht die Reise in der Elektronikfertigung? Welche Trends prägen Hersteller und Verbraucher heute und morgen? Einblicke erhalten Besucher und Aussteller der productronica im Future Markets Cluster, in dem die Weltleitmesse besonders interessanten Innovationen eine eigene Bühne gibt. Ob vernetzt, organisch oder gedruckt – Future Markets deckt die ganze Vielfalt an aktuellen Trends in der Elektronikfertigung ab. Besucher erfahren mehr über spannende Themen wie autark vernetzte Mikrosysteme, Sensor- und Aktuatornetzwerke oder Cyber-physische Systeme. Zukunftsweisendes gibt es auch im Bereich Fertigungstechnologien für Batterien und elektrische Energiespeicher zu entdecken. Neue Materialien, neue Fertigungsmethoden und Testsysteme treiben die Entwicklung weiter voran. Ausstellungsflächen zu den Themen Organische und gedruckte Elektronik, Photovoltaik und 3D-Druck bzw. Additive Manufacturing ergänzen das Angebot an neuen Entwicklungen, die in Zukunft für viele Bereiche von großer Bedeutung sein könnten.

Zukunft kommt an – das zeigte sich bereits auf der productronica 2015: 98 Aussteller präsentierten ihre Ideen im Bereich Future Markets und nutzten die Möglichkeiten zum Austausch, Dialog und zur Marktorientierung. 9.297 Besucher informierten sich über die neuen Möglichkeiten und Aussichten und bewiesen damit erneut: Die productronica ist ein integraler Bestandteil aller zukünftigen Fortentwicklungen und der nachhaltigen Mitgestaltung von Innovationen im Bereich der Elektronikfertigung.

Rahmenprogramm

2015 bot das Future Markets Cluster:

- Innovation Forum
- Highlight-Tag „Fertigung von Industrieelektronik“
- Roundtable Industrieelektronik

- Sonderschau „Electronics.Production.Augmented.“
 - Sonderschau “Eventbühne Reinraum”
 - Parallelveranstaltung IT2Industry
-

→ [Zum Rahmenprogramm](#)

→ [Zu den Highlight-Tagen](#)

→ [Zur Ausstellerliste](#)

→ [Zum productronica innovation award](#)
